



Niederschrift über die öffentliche

Sitzung des Technischen Ausschusses

am 15.10.2015 im Sitzungssaal Steinscheuer bei der Häckermühle in Großheppach

Beginn: 19:03 Uhr, Ende: 19:16 Uhr

Anwesend:

Vorsitz

Herr Erster Bürgermeister Thomas Deißler

Mitglieder

Herr Markus Dobler

Herr Christian Felger

Herr Wolf Dieter Forster

Herr Hans Randler

Herr Dr. Manfred Siglinger

Frau Ina Steiner

Herr Armin Zimmerle

Stellvertreter

Frau Sabine Dippon

Herr Volker Gaupp

Frau Isolde Schurrer

Schriftführer

Herr Ulrich Beyschlag

Entschuldigt:

Mitglieder

Herr Friedrich Dippon

Herr Daniel Kuhnle

Herr Tibor Randler

Öffentliche Tagesordnung

1. Gebäudeunterhaltungsmaßnahmen
- Zustimmung zu überplanmäßigen Ausgaben
2. Berichte, Bekanntgaben und Verschiedenes
 - 2.1. Antrag von Stadtrat Hans Randler zur Substanz des Cabrio
 - 2.2. Garten der Sinne
 - 2.3. Städtischer Mietwohnungsbau
 - 2.4. Fußgänger im Straßenverkehr
 - 2.5. Ortstermin an der Weinsteige zur Lärmproblematik

BU Nr. 188/2015

1. Gebäudeunterhaltungsmaßnahmen **BU Nr. 188/2015**
- Zustimmung zu überplanmäßigen Ausgaben

Erster Bürgermeister Deißler ruft den Tagesordnungspunkt auf. Anschließend erläutert Herr Heinisch den Sachverhalt.

Auf eine Aussprache wird verzichtet.

Das Gremium fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Den überplanmäßigen Ausgaben von 40.000 EUR beim Unterabschnitt 8800 Allgemeines Grundvermögen – Gebäudeunterhaltung (1.8800.501000) wird zugestimmt.

2. Berichte, Bekanntgaben und Verschiedenes
2.1. Antrag von Stadtrat Hans Randler zur Substanz des Cabrio

Stadtrat Hans Randler hat in einem Antrag nachgefragt, ob und welche „Substanz“ des Cabrio für andere Projekte in Weinstadt verwendet werden könne.

Die Verwaltung werde dies zusammenstellen und im Gremium darüber informieren, so Erster Bürgermeister Deißler.

2.2. Garten der Sinne

Stadtrat Forster erkundigt sich nach den Möglichkeiten für Strom- und Wasseranschluss im Garten der Sinne.

Erster Bürgermeister Deißler erwidert, dass das Thema der Verwaltung bekannt sei. Es gehe auch um die verkehrliche Erschließung. Man wolle hier die Entwicklung des Bürgerparks abwarten. Danach könne man möglicherweise an eine schrittweise Umsetzung von Wasser- und Stromanschluss denken.

Stadtrat Forster schlägt vor, das oberflächennahe Grundwasser zu nutzen.

Erster Bürgermeister Deißler nimmt dies auf.

2.3. Städtischer Mietwohnungsbau

Stadtrat Dr. Siglinger weist darauf hin, dass das Thema bereits von verschiedenen Fraktionen angesprochen worden sei. So sei es schwer, in Weinstadt erschwingliche Mieten zu finden. Außerdem müsse man damit rechnen, dass die Anschlussunterbringung beim Thema Asyl die Situation weiter zuspitzen werde. Dies führe zu einer Konkurrenzsituation auf dem Wohnungsmarkt. Es stelle sich nun die Frage, wie städtischer Mietwohnungsbau angegangen werden könne. Er bittet um Prüfung, wie andere Städte dies angehen würden.

Stadtrat Hans Randler erinnert daran, dass er dies in seiner letzten Haushaltsrede auch angesprochen habe. Oberbürgermeister Oswald habe das Thema im laufenden Jahr in das Gremium einbringen wollen.

Es gebe hierzu Überlegungen innerhalb der Verwaltung, so Erster Bürgermeister Deißler. Er rechne damit, dass das Thema in absehbarer Zeit im Gremium behandelt werde.

2.4. Fußgänger im Straßenverkehr

Stadtrat Gaupp verweist hier auf ein Förderprogramm der Landesregierung. Es gebe Pilotkommunen, die sich mit diesem Thema beschäftigen. Herr Gaupp würde dieses Projekt gern in die iKG einbinden.

Erster Bürgermeister Deißler nimmt die Anregung auf.

2.5. Ortstermin an der Weinsteige zur Lärmproblematik

Stadtrat Dr. Siglinger weist darauf hin, dass die Waiblinger Kreiszeitung über den Ortstermin berichtet habe. Der Gemeinderat sei zu dem Termin nicht eingeladen worden. Nach Aussage von Oberbürgermeister Oswald habe Herr Haußmann zu dem Termin eingeladen. Herr Dr. Siglinger bittet um die Ergebnisse aus dem Ortstermin sowie die Maßnahmen und Perspektiven.

Erster Bürgermeister Deißler nimmt dies auf.

ZUR BEURKUNDUNG

Weinstadt, den

Vorsitzender

Weinstadt, den

Gremiumsmitglied

Weinstadt, den

Gremiumsmitglied

Weinstadt, den

Schriftführer